

Funk Überfall- und Einbruchmelderzentrale compact 100F

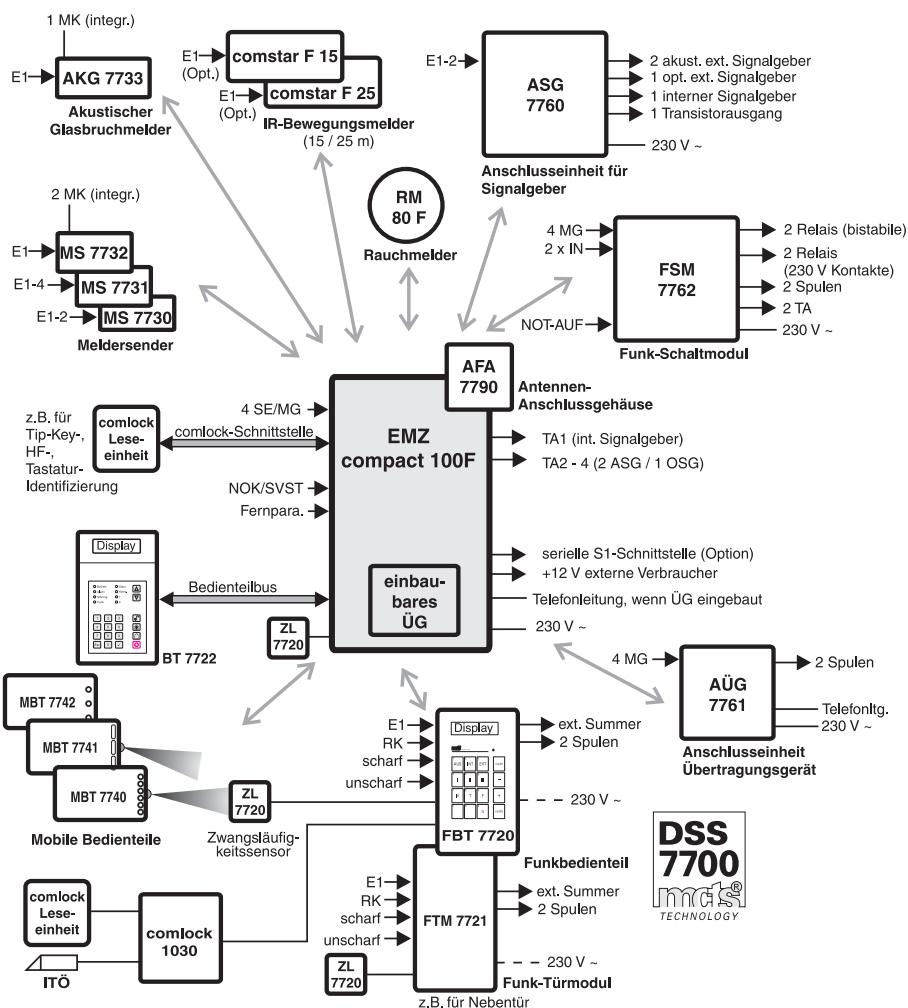
Allgemeines

Die Überfall- und Einbruchmelderzentrale "compact 100F" ist für den Einsatz im privaten und gewerblichen Bereich ohne Versicherungsaufgaben vorgesehen. Sie arbeitet mit dem Funkalarmsystem DSS 7700 in mcts®-Technologie.

Die Signale der Einbruchmelderzentrale und der zugehörigen Komponenten werden drahtlos durch Funkwellen übertragen. Die Einbruchmelderzentrale "compact 100F" entspricht in ihrer Funktion und Anwendung der Hybrid Überfall- und Einbruchmelderzentrale "complex 216H", es steht jedoch nur eine beschränkte Anzahl drahtgebundener Ein- und Ausgänge zur Verfügung:

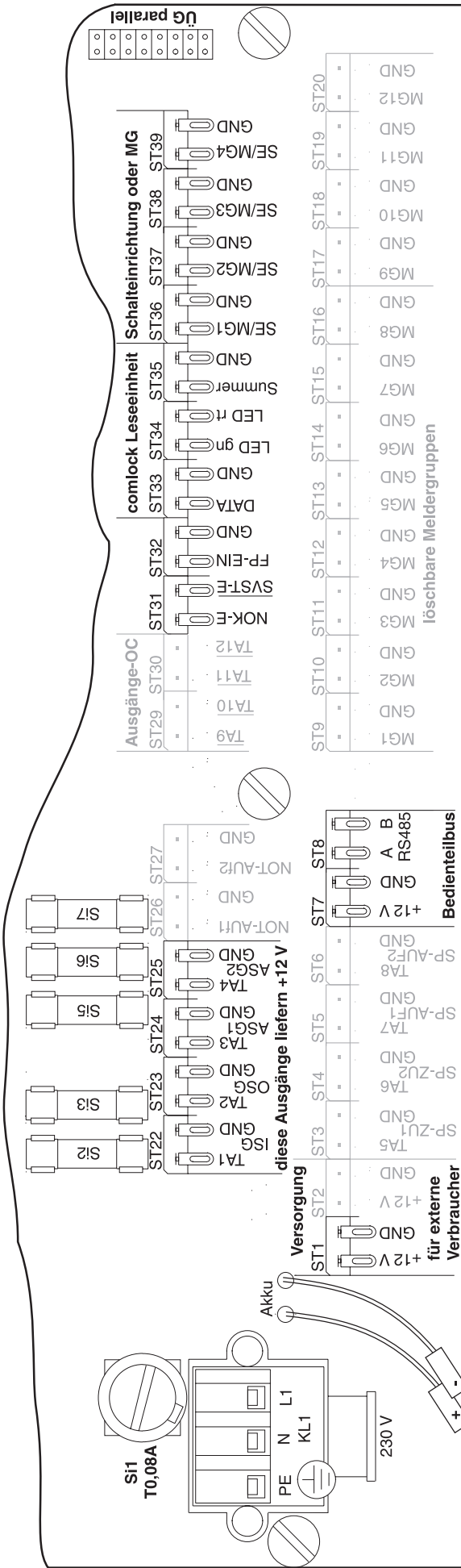
- vier SE- / MG-Eingänge als Meldergruppen und Schalteingänge verwendbar
- vier +12 V-schaltende Transistorausgänge TA1 - 4

Detaillierte Angaben zur Funktions- und Wirkungsweise der Zentrale und ihrer Komponenten entnehmen Sie bitte den Technischen Beschreibungen "complex 216H (Art.-Nr. 60816)" und "Komponenten (Art.-Nr. 60817)".



Die Parametrierung der EMZ compact 100F ist über das Programmiergerät PR 7000 ab Softwareversion 3.0 und über "compas" ab Version 9.2 möglich. Sofern Sie bei TELENOT registriert sind, können Sie die PC-Software "compas" kostenlos von der TELENOT Homepage herunterladen. Internet-Adresse <http://www.telenot.de>

Platinenanschlüsse



Akkuanschluss
12 V / 2 - 6,5 Ah

Hinweis: Die blass markierten Anschlüsse stehen bei der compact 100F nicht zur Verfügung.

Technische Daten

Schutzart IP40
 Betriebstemperaturbereich 0° bis +50 °C
 Abmessungen (BxHxT) ohne Antenne (310x275x110) mm
 mit Antenne (310x430x110) mm
 Farbe RAL 9016 "verkehrsweiß"
 Art.-Nr. 100035453

Betriebsspannung Netz	210 - 245 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	11 VA
Ausgangsnennspannung	12 V DC
Ausgangsspannungsbereich	10,2 bis 14 V DC
Bleiakku 12 V	2 Ah
Ladespannung	13,65 V
Ladezeit auf 80%	max. 72 h
höchstmögliche Gesamtstromentnahme für externe Verbraucher	max. 40 mA (13 h Reservezeit)
kurzzeitige Maximalbelastung des Netzteils z.B. bei Betrieb der Signalgeber + ÜG	ca. 1500 mA (Ströme über 440 mA werden dabei dem Akku entnommen.)

Achtung: Ein Betrieb der Zentrale mit Signalgebern ist daher ohne Akku nicht möglich!